

**Sana Klinikum
Borna**

Klinik für
Frauenheilkunde
und Geburtshilfe



Lasertherapie bei Scheidentrockenheit



Beginnend mit den Wechseljahren verändert sich die Scheidenschleimhaut aufgrund des erniedrigten Hormonhaushaltes. Auch die antihormonelle Therapie bei Brustkrebs kann zu Veränderungen der Scheidenschleimhaut führen.

Grund dafür ist die Abnahme der Scheidendicke sowie die verringerte Sekretbildung durch Östrogenmangel. Dies führt zu einer höheren Verletzlichkeit.

Mögliche Symptome sind:

- Trockenheit
- Juckreiz
- Harninkontinenz
- Neigung zu Harnwegsinfektionen
- Missempfindungen am Scheideneingang
- Schmerzen beim Geschlechtsverkehr

Mithilfe von Laserlicht können Intimsymptome schonend behandelt werden. Es regt die Kollagen- und Gefäßbildung an, wodurch es zur Straffung des Bindegewebes kommt.

Die Behandlung erfolgt ambulant und dauert in etwa 20 Minuten. Es sind ein bis drei Behandlungen im Abstand von sechs Wochen notwendig.

Die Kosten werden momentan nicht von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen.

Mit dem Laser können Östrogenmangelerscheinungen der Scheide ohne Hormongabe sicher behandelt werden.

Bei Interesse...

...beraten wir Sie gern in unserer urogynäkologischen Sprechstunde.

Terminvergabe über das Sekretariat.
Telefon 03433 21-1401

Sana Klinikum Borna
Klinik für Frauenheilkunde
und Geburtshilfe

Rudolf-Virchow-Straße 2, 04552 Borna
Tel. 03433 21-1401, Fax 03433 21-1404
www.kliniken-leipziger-land.de

Impressum
Herausgeber:
Sana Kliniken Leipziger Land
Rudolf-Virchow-Straße 2
04552 Borna
Design: druckereibaumgaertel.de
Foto: © New Africa/shutterstock.com

Stand: Februar 2019